Gemeindebrief

Kirchengemeinde
Evangelisch Mittendrin

Dezember 2025 Januar Februar 2026

Termine und Vieles mehr für den
Bereich Elversberg

Kirchengemeinde Evangelisch Mittendrin

Postanschrift:
Kirchengemeinde Evangelisch-Mittendrin
Goethestr. 29-31 66538 Neunkirchen
E-Mail: evangelisch-mittendrin@ekir.de
06821 – 2 33 80

Testen Sie die GemeindeApp!

Ansprechpartner Bereich Elversberg ***kirchengemeinde-elversberg.de***

Gemeindebüro, *Bereich Elversberg:*
Nicole Theobald *elversberg@ekir.de*
06821-7 23 78 *Mo-Do 9-12 Uhr* *Fr 10-12 Uhr*
Hausadresse: St. Ingberter Str. 27, Elversberg

Pfarrerin+Bereichs-Presbyteriumsvorsitzende **Doris Barrois**
0162-5 78 13 58 *doris.barrois@ekir.de*

Diakon **Jörg Stammwitz**
0162-5 78 13 61 *joerg.stammwitz@ekir.de*

Ev. Kindertagesstätte Elversberg:
Zum Brünnchen 2-4 (Eing. Eckstraße), 66583 Spiesen-Elversberg
06821-7 29 14 *elversberg@evkita-saar.de*

Ev. Kindertagesstätte Spiesen:
Bethelstr. 2, 66583 Spiesen-Elversberg
06821-6 35 70 53
spiesen@evkita-saar.de

Hort
Bethelstr. 1, 66583 Spiesen-Elversberg
06821-8 69 62 72
hort@kindertagesstätte-spiesen.de

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag und in Verantwortung
des Bereichs-Presbyteriums für den Bereich Elversberg
der Kirchengemeinde Evangelisch Mittendrin.

Der nächste Gemeindebrief erscheint im März 2026.
Sofern nicht anders angegeben, Grafiken: pixabay

Bankverbindung:
Kontoinhaber: Kirchenkreisverband An der Saar
Kirchengemeinde Evangelisch Mittendrin
Vereinigte Volksbank eG Sulzbach/Saar
DE20 5909 2000 3059 6700 33

KI generiert

„Es begab sich aber zu der Zeit . . .“

(Lukas 2,1)

Vertraute Worte. Endlich Weihnachtszeit. Es klingt nach Liebe, nach Frieden. Wenn wir aber weiterlesen, wird da eine eher ungemütliche Zeit beschrieben. Es geht um Politik: Kaiser Augustus will die Steuereinnahmen erhöhen. Die Hirten leben in Armut. Das Land Israel wird fremdbeherrscht. Die Sehnsucht nach Freiheit ist groß. Wie gut täte da ein Retter, ein starker König, ein Erlöser!

Und heute? Was begibt sich da in unserer Zeit? In der Weltpolitik bestimmen Steuererhöhungen das Handelsverhalten. Die Wirtschaft kommt dadurch unter die Räder. Unsere eigene Regierung findet nicht die richtigen Antworten und gerät dadurch unter Druck. Unter diesem werden dann die Wünsche der größten Wählergruppen in Angriff genommen. Wieder heißt es Wirtschaftswachstum vor Bewahrung der Schöpfung. Das Miteinander geht verloren. „America first“ auf der einen Seite und hier der laute Ruf „Ausländer raus“. Ganz zu schweigen von einer Friedenshoffnung für die Welt. Wen kümmert schon der Sudan, wenn uns doch die Ukraine schon so weit entfernt erscheint. Wie gut täte da ein Retter, ein starker König, ein Erlöser!

Damals wie heute hoffen Menschen auf einen starken Mann; einen, der sagt, wo es lang geht…

In Bethlehem wird ein Kind geboren. Vom Großteil der Welt unbemerkt wirkt Gott im Kleinen, nein, mehr noch: Gott selbst kommt zu uns Menschen. Damals wie heute lässt er uns nicht im Stich. Gerade in der Weihnachtszeit sollte sie lebendig sein: Die Hoffnung auf Gerechtigkeit und Frieden.

Gott selbst wird Mensch. Uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst. (Jes. 9,5).

Weihnachten feiern wir die Geburt dieses Kindes. Wir erinnern uns daran, dass Gott es gut mit uns meint, mit uns ist. Darauf dürfen wir uns verlassen! Und mit ihm schaffen wir es auch, Nächstenliebe zu leben und uns für den Frieden einzusetzen, nicht nur an Weihnachten.

Allen eine gesegnete Zeit! *Diakon Jörg Stammwitz*

Grafik
KI generiert

„Das ist ja jetzt wie im Hotel…“ staunten die Kinder aus Kindergarten und Hort, als sie am 1. April (kein Scherz) in das neu gestaltete Kinder-Restaurant kamen. Das Highlight war dabei sicherlich das neue Essensbuffet, an dem sich die Kinder selbst bedienen können: Eben so wie in einem Hotel.

Wie kam es dazu?

Ausschlaggebend für die Änderungen beim Mittagessen waren u. a. Beschwerden von Kindern und Erzieher*innen über zu hohe Lärmbelastung im Restaurant und starre Abläufe.

Nach einer ausführlichen Erkundungsphase mit Kindern, den Fachkräften aus der Kita und Hauswirtschaft sowie den Eltern wurden neue Ideen und Ziele entwickelt, Strukturen und Abläufe angepasst und erneuert.

Bereichsübergreifend kümmern sich jetzt Fachkräfte aus Kindergarten, Hort und Küche gemeinsam um reibungslose Abläufe und eine angenehme und entspannte Atmosphäre während des Mittagessens.

Bereits nach wenigen Tagen hatten die Kindergarten- und Hortkinder die neuen Abläufe wie selbstverständlich umgesetzt; auch unsere Jüngsten haben die neuen Strukturen schnell verinnerlicht und genießen ebenfalls die neue Atmosphäre.

Besonders positiv empfinden die Kinder die flexiblen Essenszeiten und die freie Platzwahl an unterschiedlich großen Tischen, um gemeinsam mit Freund*innen zu entscheiden, wann sie essen möchten. So können auch Geschwister aus Kindergarten und Hort innerhalb eines Zeitfensters gemeinsam zu Mittag essen…

Und:

Aus ökologischen Gründen haben wir von Papierservietten auf selbst genähte Stoffservietten umgestellt.

Wir freuen uns alle sehr über die gelungenen Veränderungen!

Text und Fotos:
C. Herrmann

Foto: privat

Mein Name ist **Christian Walz**, und ich habe am 01. September die Leitung dieser wundervollen Einrichtung übernommen.

Ich bin 36 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unserem (Pflege-) Sohn in Wiebelskirchen. In meiner Freizeit tanze ich sehr gerne und bin u. a. auch Trainer der Showtanzgruppe „TanzFieber“ beim „RCV-Die Stampesse“ in Rohrbach.

Als gelernter Erzieher habe ich viele wertvolle Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der frühkindlichen Bildung gesammelt. Dabei habe ich in unterschiedlichen Einrichtungen gearbeitet und vor allem eines gelernt*: Kinder sind die wichtigsten Lehrer des Lebens.* Sie zeigen uns mit ihrer Neugier, ihrer Offenheit und ihrem Lachen wie wir selbst immer wieder mit neuen Augen auf die Welt blicken können. Es ist eine große Freude, diese Entwicklung zu begleiten und ihnen einen Ort zu bieten, an dem sie sich sicher, geborgen und frei entfalten können.

Als Kitaleitung sehe ich meine Aufgabe nicht nur in der Organisation und Verwaltung der Einrichtung, sondern vor allem in der Gestaltung eines liebevollen, kreativen und respektvollen Umfelds für jedes Kind und jede Familie; eine offene und ehrliche Kommunikation mit den Eltern ist mir besonders wichtig. Nur gemeinsam können wir eine vertrauensvolle und unterstützende Atmosphäre schaffen, in der sich die Kinder bestmöglich entwickeln können.

In der kommenden Zeit möchte ich mit den Eltern, unserem großartigen Team und der gesamten Gemeinde eng zusammenarbeiten, um die Kita noch weiter zu einem Ort zu machen, an dem sich nicht nur die Kinder wohlfühlen, sondern auch die Eltern und das gesamte Umfeld. Gemeinsam können wir dadurch eine solide Grundlage für die Zukunft unserer Kinder legen.

Trotz der viele Herausforderungen bin ich überzeugt, dass wir diese gemeinsam als Gemeinde meistern werden und freue mich auf die Zusammenarbeit!

Christian Walz

Kirche mit Kindern
Evangelische Kirche im Rheinland

Wir kommen zusammen, um...
spannende Geschichten aus der Bibel zu hören
zusammen Spaß zu haben
kreativ zu sein

Immer sonntags um 11 Uhr

4. Januar 2026
Sternsinger-Aktion
1. Februar 2026

Treffpunkt:
Ev. Gemeindezentrum in Spiesen
(Bethelstraße)

Einladung zur
Familienkirche am 3. Advent
Sonntag, 14. Dezember 2025
11 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Spiesen
(Bethelstraße)

Gemeinsamer Mittagsimbiss

Grafik: KI generiert

Einladung zum
Familiengottesdienst
an Heiligabend

Ev. Kirche Elversberg
15 Uhr
mit Krippenspiel

Rückblick auf die *Church Night* 2025

Am 31. Oktober war es wieder soweit:
Nein, nicht Halloween,
sondern Reformationstag.

Die Konfis und ihre Freundinnen und Freunde konnten unsere Kirche mal ganz anders kennenlernen. Spielen, Essen aber auch ernste Themen besprechen, all das machte unsere Churchnight aus.

„Hier stehe ich, ich kann nicht anders. Gott helfe mir.“
Für Luther war es die Überzeugung, dass wir durch Gnade, nicht durch Ablass gerecht werden.

Doch wofür stehen wir?
Was sind unsere Grundüberzeugungen?
Das haben wir in die Lutherrose geschrieben.
Wozu stehen Sie?

Jörg Stammwitz

Fotos: A. Tröß, J. Stammwitz

Gottesdienstplan Dezember 2025-Februar 2026

Gottesdienst am	**Elversberg** **Kirche** Luisenstraße	**Spiesen** **Gemeindezentrum** Bethelstraße (+Infos auf S. 9 u.a.)	Weitere Infos
7. Dezember *2. Advent*	10 Uhr* Barrois		*Adventskaffee*
14. Dezember *3. Advent*	-	11 Uhr Familienkirche	*Mittagsimbiss*
21. Dezember *4. Advent*	10 Uhr Barrois		*Adventskaffee* *Wunschlieder GoDi mit Zupforchester '78*
24. Dezember *Heiligabend*	15 Uhr Familien-Gottesdienst 17.30 Uhr Christvesper Blasorchester	-	
26. Dezember *2. Weihnachtstag*	10 Uhr* Barrois		
31. Dezember *Altjahresabend*	-	18 Uhr* Barrois	
04. Januar	10 Uhr Barrois	*Sternsinger-Aktion*	
11. Januar	10 Uhr Stammwitz		
18. Januar	10 Uhr Barrois		
25. Januar	10 Uhr Zentralgottesdienst, im Anschluss Neujahrsempfang Christuskirche (Unterer Markt)		
01. Februar	10 Uhr* Tusch	11 Uhr Kinderkirche	*Vertretung*
08. Februar	10 Uhr Schäfer		*Vertretung*
15. Februar	10 Uhr Stammwitz		
22. Februar	10 Uhr Barrois		
01. März	10 Uhr* Barrois	11 Uhr Kinderkirche	

Rot unterlegt = Winterkirche im Gemeindehaus

Gelb unterlegt = Ev. Kirche Elversberg, Luisenstraße

* = Abendmahl

Chorformation horizont

Nachweihnachtliches Konzert
Sonntag, 04. Januar 2026, 17 Uhr
Ev. Gemeindehaus in Elversberg

*Die Sänger*innen der CHORFORMATION HORIZONT laden zu einem nachweihnachtlichen Konzert am 04. Januar 2026 ins Ev. Gemeindehaus in Elversberg recht herzlich ein.*

Das Programm wird aus thematisch und stilistisch unterschiedlichen Vokalstücken aus verschiedenen Epochen zusammengestellt sein.

Die instrumentale Begleitung des Chores übernimmt wiederum das bewährte Instrumentalensemble, das auch mit Instrumentalstücken die Chorstücke umrahmt.

Zu hören sind Angela Bay (Violine), Christoph Sandner (Violine), Dorothea Groß (Viola), Almut Zimmer (Violoncello), Gianna de Fazio (Kontrabass), Anne Altmeyer (Trompete), Claudia Hoffmann (Querflöte), Elias Gießelmann (Oboe), Valentin Cremer (Fagott) und Marie-Luise Keller-Sandner (Klavier).

Die Instrumentalarrangements und -bearbeitungen der Vokalstücke stammen aus der Hand des Chorleiters Manfred Sandner.

Der Eintritt ist frei, eine freiwillige Spende wird erbeten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bild: Stephan Weber

Wunschliedergottesdienst am Sonntag, 21. Dezember 2025, 10 Uhr 4. Advent

In diesem Gottesdienst singen wir die Hitparade der 12 am häufigsten von der Gemeinde gewünschten Advents- und Weihnachtslieder!

Kreuzen Sie bitte auf der Liste
(s. unten u. Rückseite)
maximal 3 Lieblingslieder an!

Geben Sie bitte diese Auswahl **BIS ZUM 2. ADVENT**
persönlich, per E-Mail: doris.barrois@ekir.de
oder telefonisch: 06821/ 9123 933
bei Pfarrerin Doris Barrois an!

Zu Gast: Zupforchester ‘78

Im Anschluss an den Gottesdienst:
Kirchenkaffee mit der Frauenhilfe
Winterkirche im Ev. Gemeindehaus Elversberg

Treffen Sie hier Ihre Auswahl: *(weiter auf Rückseite)*

X		Titel
	1.	Alle Jahre wieder
	2.	Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen
	3.	Die Nacht ist vorgedrungen

14 Gottesdienste mal anders

Bitte auswählen!

	4.	Es ist ein Ros entsprungen
	5.	Es kommt ein Schiff geladen
	6.	Es wird schon gleich dunkel
	7.	Fröhliche Weihnacht überall
	8.	Fröhlich soll mein Herze springen
	9.	Herbei, O Ihr Gläubigen
	10.	Hört der Engel helle Lieder
	11.	Ich steh an Deiner Krippen hier
	12.	Ihr Kinderlein, kommet!
	13.	In dulci jubilo
	14.	Kling, Glöckchen, klingelingeling
	15.	Kommet Ihr Hirten
	16.	Kommt und lasst uns Christum ehren
	17.	Leise rieselt der Schnee
	18.	Licht der Liebe
	19.	Lobt Gott, Ihr Christen alle gleich
	20.	Mache Dich auf und werde Licht
	21.	Macht hoch die Tür
	22.	Maria durch ein Dornwald ging
	23.	Mit Ernst o Menschenkinder
	24.	Nun jauchzet all Ihr Frommen
	25.	Nun kommt der Heiden Heiland
	26.	O du fröhliche
	27.	O Heiland reiß die Himmel auf
	28.	O komm, o komm du Morgenstern
	29.	O Tannenbaum
	30.	Seht die gute Zeit ist nah
	31.	Stern über Bethlehem
	32.	Still, still, still, weil‘s Kindlein schlafen will
	33.	Stille Nacht
	34.	Süßer die Glocken nie klingen
	35.	Tochter Zion, freue Dich
	36.	Vom Himmel hoch da komm ich her
	37.	Was soll das bedeuten?
	38.	Weil Gott in tiefster Nacht erschienen
	39.	Wie soll ich Dich empfangen?
	40.	Wir sagen Euch an den lieben Advent
	41.	Wisst Ihr noch, wie es geschehen
	42.	Zu Bethlehem geboren

Zentralgottesdienst

am 25. Januar 2026
10 Uhr
Christuskirche Neunkirchen
(Unterer Markt)

im Anschluss Neujahrsempfang

Jahreslosung 2026

Grafik KI generiert

Zum Vormerken:

Kinder machen glücklich.

Kinder bringen Leben in die Bude. Lachen, Freude, Bewegung, kreatives Chaos. Das Glück zieht ein!

Für Eltern ist das manchmal ziemlich anstrengend. Ein Austausch mit anderen tut gut. Wir helfen dabei!

www.familienbildung-saar.de

Diakonie Saar
Evangelische Familienbildungsstätte

Kontakt:
Evangelische Familienbildungsstätte der Diakonie Saar
Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken, Telefon 0681 61348,
E-Mail fambild-sb@dwsaar.de, Internet www.familienbildung-saar.de
Facebook www.facebook.com/FamilienbildungSaar/

Foto © zzzdim - stock.adobe.com

Die Evangelische Familienbildungsstätte veröffentlicht ihr

PROGRAMMHEFT 2026

Anfang Dezember veröffentlicht die Evangelische Familienbildungsstätte Saarbrücken ihr neues Programm für 2026. Dabei gibt es nicht nur vielfältige neue Kurse, sondern auch ein neues, modernes Layout! Auf über 100 Seiten warten Angebote für alle Generationen aus den Bereichen Eltern und Kinder, Medienkompetenz, Kommunikation, Leben im Alter sowie Gesundheit, Kreativität und Fortbildung.

Für Kinder finden ganzjährig Kurse nach dem Prager Eltern-Kind-Programm (PEKiP) für alle Altersgruppen statt. Ergänzend dazu gibt es neuerdings ein Schlafcoaching sowie einen Spielkreis für Ein- bis Dreijährige. Kinder im Grundschulalter können sich auf Trommel-Kurse und Fotografie-Workshops freuen.

Für Erwachsene warten neben beliebten Klassikern wie der “Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation” oder den Nähkursen neue Fitnesskurse sowie eine fantasievolle Farbenreise mit Acrylmalerei. Der Bereich Medienkompetenz erweitert seine Angebote durch die Schwerpunkte Künstliche Intelligenz sowie Windows 11.

Anke Jung, Leiterin der Evangelischen Familienbildungsstätte, freut sich über das bunte und facettenreiche Programm, das die Vielseitigkeit von Familien abbildet und rät: “Machen Sie sich gerne selbst ein Bild und stöbern Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Website. Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne!”

365 Tage
Kirchengemeinde Evangelisch Mittendrin: Ein Jahr voller Wachstum und Gemeinschaft

Das erste Jahr unserer vereinten *Kirchengemeinde Evangelisch Mittendrin* neigt sich dem Ende zu.

Seit dem offiziellen Zusammenschluss der Kirchengemeinden Elversberg, Heiligenwald und Neunkirchen am 1. Januar 2025 ist viel passiert, und wir blicken mit Dankbarkeit auf die vergangenen zwölf Monate zurück.
Der historische Schritt, aus drei eigenständigen Gemeinden eine neue Einheit zu formen, ist Realität geworden. Was als gemeinsame Vision begann, entwickelt sich langsam zu einem lebendigen Alltag.

Wir sind eine Gemeinschaft

Die anfänglichen Herausforderungen einer solch großen Veränderung meistern wir mit viel Geduld.

Viele Sitzungen haben in diesem Jahr stattgefunden; die Bildung der Ausschüsse und Gremien wurde abgeschlossen, ein gemeinsames Logo wurde erarbeitet.
Mit vereinten Kräften konnten wir bereites Vieles bewegen. Aber es ist noch ein großer gemeinsamer Kraftakt, bis wir unsere gesteckten Ziele erreicht haben.

Ausblick auf das neue Jahr

Auch im kommenden Jahr wollen wir uns weiter entwickeln.
Wir beschäftigen uns im neuen Jahr mit unserem Leitbild, der Gemeindekonzeption, dem zukünftigen gemeinsamen Gottesdienstplan und einem neuen Auftritt in der Öffentlichkeit, auch in den sozialen Medien.

Wir danken allen Ehrenamtlichen, den Mitgliedern des neuen Gesamtpresbyteriums, den Mitgliedern der Bereichspresbyterien und den hauptamtlichen Mitarbeitenden für ihr großes Engagement und ihre Offenheit, diesen Weg gemeinsam zu gehen.

D. Barrois, N. Theobald

Programm Dezember 2025 – Februar 2026

Dezember 2025	Im Dezember findet <u>keine</u> Veranstaltung des Männerkreises statt.
Mittwoch 21. Januar 2026 18.30 Uhr	<u>Wir treffen uns im Ev. Gemeindehaus in Elversberg zu einem gemütlichen Beisammensein</u> Dabei werden wir auch das Programm 2026 konkreter vorstellen. *Es ist keine Anmeldung erforderlich.* *Gäste sind willkommen.*
Mittwoch 25. Februar 18.30 Uhr	<u>Wir treffen uns im Ev. Gemeindehaus in Elversberg</u> Das Thema stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. *Es ist keine Anmeldung erforderlich.* *Gäste sind willkommen.*

Das Team:
Werner Groß, Harald Heidmann und Gero Johann
freut sich auf eine rege Beteiligung!

Die Frauenhilfe
wünscht Ihnen friedvolle und
gesegnete Weihnachten
und alles Gute
für das kommende neue Jahr.

Bleiben Sie gesund
und seien Sie behütet!

Nach der Weihnachtspause beginnen wir wieder am 7. Januar mit einem Rückblick aufs Vergangene und Ausblick aufs Neue.

Karin Klein, Vorsitzende

Kirchengemeinde Evangelisch Mittendrin

Gottesdienste an den Feiertagen
im Bereich Elversberg

24. Dezember – Heiligabend

Elversberg, Ev. Kirche (Luisenstraße)

15.00 Uhr **Familiengottesdienst** (Krippenspiel)

17.30 Uhr **Christvesper**

Mitwirkung Blasorchester der Ev. Kirche

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

Elversberg, Ev. Kirche (Luisenstraße)

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**

31. Dezember – Altjahresabend

Spiesen, Ev. Gemeindezentrum (Bethelstraße)

18.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**